



Blindenzentrum St. Raphael
Zentrum für Blinde und Sehbehinderte · Schießstandweg 36 · I-39100 Bozen
Tel. 04 71 - 44 23 23 · Fax 04 71 - 44 23 00

www.blindenzentrum.bz.it - info@blindenzentrum.bz.it

ONLUS

Tätigkeitsvorschau 2019

Das Blindenzentrum St. Raphael wird von einer privaten Vereinigung geführt und versteht sich als landesweites Kompetenzzentrum für Blinde und Sehbehinderte bzw. deren Angehörige aller drei Sprachgruppen mit integriertem Wohnheim in Form eines „Mehrgenerationenhauses“.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht gemäß unserem Leitbild der Mensch: Wir respektieren seine Individualität und Einzigartigkeit. Persönlichkeit, Lebensgeschichte, Gewohnheiten und Bedürfnisse eines jeden Einzelnen bestimmen die Schwerpunkte unseres jeweiligen Handelns.

Wir pflegen unsere Tradition der Hilfe zur Selbsthilfe und gestalten gleichzeitig innovativ soziale Zukunft. Wir orientieren uns dabei an humanen und ethischen Grundsätzen.

Unser Haus ist ein Ort der Begegnung, der Sicherheit und Rückhalt sowie ein Zuhause für Betroffene bietet.

Unser Unterstützungsnetz gestaltet sich flexibel, so dass so viel Selbstbestimmung wie möglich und so viel Hilfe wie nötig gewährleistet ist.

Unsere obersten Ziele sind die soziale Inklusion, die Stärkung von Selbständigkeit und Eigenverantwortung und die Förderung der Lebensqualität von Betroffenen.

Wir verstehen uns dabei als lernende Organisation. Unsere weitere Entwicklung bzw. Ausrichtung wird sich somit stets an den jeweiligen Bedürfnissen der Betroffenen orientieren. Diese und der Zufriedenheitsgrad gegenüber den Diensten werden auch 2019 laufend durch Umfragen bzw. im Rahmen von den zahlreichen geplanten Veranstaltungen erhoben.

Das Jahresprogramm 2019 wird wiederum im Rahmen von drei Schwerpunktbereichen umgesetzt:

Integration bzw. Inklusion

Integration bedeutet in diesem Kontext die Wiederherstellung der oft künstlich getrennten Lebenswelten von Sehenden und Nichtsehenden. Sie setzt die soziale Inklusion aller Teile einer Gesellschaft voraus und ist kein Fernziel, sondern muss unmittelbar in allen Lebensbereichen praktiziert werden. Auch im Jahr 2019 setzen wir in diesem Zusammenhang wiederum unter anderem zwei wichtige und nachhaltige Akzente: kontinuierliche Sensibilisierungsarbeit in Form von Begegnungsstunden im Haus beziehungsweise landesweit in Schulen, Gemeinden und anderen Einrichtungen sowie deutlich intensivierte Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Partizipation

Partizipation bedeutet die Teilnahme an, Mitentscheidung bei und Mitgestaltung von gesellschaftlichen Prozessen und damit die Übernahme sozialer Kompetenzen und Verantwortung. In diesem Zusammenhang wird das Blindenzentrum St. Raphael auch im Jahr 2019 wiederum in zahlreichen Gremien und Arbeitsgruppen mitarbeiten, als Sprachrohr für die Betroffenen fungieren und verschiedenen Organisationen bzw. Einrichtungen und Strukturen beratend und empfehlend zur Seite stehen.

Selbstbestimmung

„Mitten im Leben leben“ bedeutet für uns, dass jeder Mensch sein Leben selbst bestimmen, seinen Alltag eigenständig gestalten und als Persönlichkeit akzeptiert werden möchte. Deshalb sind unsere Dienste und Unterstützungsmaßnahmen dahingehend konzipiert, dass sie die Selbstbestimmung der blinden und sehbehinderten Menschen und deren aktive Teilhabe in allen



Blindenzentrum St. Raphael
Zentrum für Blinde und Sehbehinderte · Schießstandweg 36 · I-39100 Bozen
Tel. 04 71 - 44 23 23 · Fax 04 71 - 44 23 00

www.blindenzentrum.bz.it - info@blindenzentrum.bz.it

ONLUS

Bereichen des Lebens fördern und unterstützen. Die Funktion und Wirksamkeit der von ihnen angeforderten Selbsthilfe hat sich darauf zu konzentrieren, bei der Realisierung der selbst geäußerten Wünsche und Vorstellungen zu beraten und behilflich zu sein.

Das Angebot unseres Hauses gliedert sich weiterhin in drei Hauptbereiche: stationärer Bereich bestehend aus Seniorenwohnheim, Wohnheim und Pensionat, Reha-Dienste und Zentrumstätigkeit.

Im sog. „**Mehrgenerationenhaus**“ sind 51 blinde und sehbehinderte Menschen in die familiäre und zugleich offene Wohngemeinschaft integriert. Besonderer Wert wird auf persönliche Betreuung, eine kreative Freizeitgestaltung und die Förderung und Erhaltung der Selbständigkeit gelegt. In einer offenen verlässlichen Atmosphäre fördern wir die individuelle Selbstentfaltung der Bewohner basierend auf den vorhandenen Fertigkeiten und Fähigkeiten. Zudem ist es uns wichtig, einem jeden sowohl ein Privatleben wie auch das familiäre Zugehörigkeitsgefühl zu einer Gruppe zu ermöglichen.

Die **Zentrumstätigkeit** umfasst Ausbildungs- und Umschulungskurse, spezifische Fortbildungsseminare, Projekt- und Freizeitwochen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren, kulturelle und sportliche Aktivitäten usw. Auch im Jahr 2019 wird ein besonderer Schwerpunkt in die Aus- und Weiterbildung im Umgang mit modernen und elektronischen Kommunikationstechnologien und Hilfsmitteln gelegt. Weiterhin verstärkt werden zudem die Projekte im Bereich Jugend sowie die Begleitung von Arbeitseingliederungsprojekten. Zudem wird auch der Besuch von ausgewählten Kultur-, Informations- und Bildungsveranstaltungen im Rahmen von Kleingruppen weiterhin verstärkt angeboten.

Die **Reha-Dienste** umfassen: Pädagogische Hausrühförderung, Schulberatung, Training für lebenspraktische Fertigkeiten, Mobilitätstraining, Low-Vision- und Hilfsmittelberatungen sowie den mobilen Beratungsdienst vor Ort.

In der Struktur ist weiterhin die von der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern geführte Geschützte Werkstatt untergebracht, in welcher unter anderem auch sieben sehbehinderte Heimbewohner des Blindenzentrums eine sinnvolle Beschäftigung finden.

Für die Betreuung der 51 Heimbewohner, die Durchführung der Zentrumstätigkeit und für die Reha-Dienste sowie für die Abwicklung der Bereiche Hauswirtschaft und Verwaltung werden insgesamt 52 Mitarbeiter/innen beschäftigt.

Das angestellte Personal wird unterstützt von Praktikanten/innen und von zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeitern, die insbesondere bei der Freizeitgestaltung, bei Besorgungen und Begleitdiensten wertvolle und unverzichtbare Unterstützung leisten.

Folgende größere Veranstaltungen im Bereich **Aus- und Weiterbildung, Kultur und Freizeit** stehen unter anderem auf dem Jahresprogramm 2019 (Auswahl):

Januar 2019	
08.01.	Teilnahme am Monatstreffen in deutscher Sprache: „Bericht aus Chiangrai (Thailand)“ mit Johannes Kager
15.01.	Teilnahme am Monatstreffen in italienischer Sprache: L'assessore provinciale, Florian Mussner, informa sulla mobilità ed il suo sviluppo in Alto Adige
19.-26.01.	Seniorenwoche im Blindenzentrum St. Raphael zum Thema „Junges Herz und graue Haare“
27.01.-03.02.	Teilnahme an der Langlaufwoche in Gsies



Blindenzentrum St. Raphael
Zentrum für Blinde und Sehbehinderte · Schießstandweg 36 · I-39100 Bozen
Tel. 04 71 - 44 23 23 · Fax 04 71 - 44 23 00

www.blindenzentrum.bz.it - info@blindenzentrum.bz.it

ONLUS

Februar 2019	
05.02.	Teilnahme am Monatstreffen in deutscher Sprache mit einem Vortrag zum Thema „Die Schilddrüse“ mit dem Internisten Dr. Anton Ober
16.02.	Preiswatten im Blindenzentrum St. Raphael
19.02.	Teilnahme am Monatstreffen in italienischer Sprache: „Incontro con Dott. Ignazio Ermoli, medico del reparto Otorinolaringoiatria di Bolzano“
22.-24.02.	Tonmodellierkurs im Blindenzentrum St. Raphael
März 2019	
01.03.	Faschingsball im Blindenzentrum St. Raphael
05.03.	Teilnahme am Monatstreffen in deutscher Sprache: „Wie isst Europa? – Präsentation landestypischer Gerichte“
07.03.	Rodelausflug für Familien blinder und sehbehinderter Kinder der Frühförderung und Schulberatung
19.03.	Teilnahme am Monatstreffen in italienischer Sprache: Presentazione del libro di Laura Nicolodi “L’amore fa la differenza”
20.03.	Generalversammlung des Blindenzentrum St. Raphael
April 2019	
02.04.	Teilnahme am Monatstreffen in deutscher Sprache: Kreuzwegandacht mit Marliese Kuppelwieser
07.-13.04.	iPhone-Projektwoche: Einführung, Schulung, Tipps und Tricks
12.04.	Teilnahme am Kreuzweg auf den Kalvarienberg
12.-14.04.	Teilnahme an der Mitarbeitertagung in Völs mit Mag. Josef Knapp und Marliese Kuppelwieser
15.-18.04.	Heileurythmie mit Hermo Sebastian Beer im Blindenzentrum
16.04.	Teilnahme am Monatstreffen in italienischer: Santa Messa in memoria ai nostri amici nonvedenti ed accompagnatori defunti
Mai 2019	
01.-05.05.	Teilnahme am Glaubensseminar der Kamillianischen Familie im Blindenzentrum zum Thema „Wer ist mein Nächster?“
07.05.	Teilnahme am Monatstreffen in deutscher Sprache zum Thema „Die Symbolsprache der Träume“ mit Sepp Torggler
11.-18.05.	Frühlingswoche für Junggebliebene im Blindenzentrum
16.05.	30 Jahre Frühförderung - Fachtagung
21.05.	Teilnahme am Monatstreffen in italienischer Sprache „Gita culturale – visita della torrefazione ‚Caroma‘ di Fié allo Sciliar“
25.05.-01.06.	Teilnahme an der Kulturreise 2019 zur Ostsee: Naturerlebnis und Hansestädte
Juni 2019	
05.06.	Teilnahme an der Wallfahrt nach Maria Weißenstein
16.-29.06.	Teilnahme am Meeresaufenthalt in Tirrenia
Juli 2019	
20.-27.07.	Teilnahme an der internationalen Begegnungswoche für Jugendliche und junge Erwachsene in Hasliberg in der Schweiz
22.-26.07.	Sommertage der Frühförderung und Schulberatung für blinde und sehbehinderte Kinder im Blindenzentrum
August 2019	
04.-10.08.	Internationale Wanderwoche im Blindenzentrum St. Raphael
17.-24.08.	Teilnahme an der Internationalen Begegnungswoche für taubblinde und hörsehbehinderte Menschen in Bonn



Blindenzentrum St. Raphael
Zentrum für Blinde und Sehbehinderte · Schießstandweg 36 · I-39100 Bozen
Tel. 04 71 - 44 23 23 · Fax 04 71 - 44 23 00

www.blindenzentrum.bz.it - info@blindenzentrum.bz.it

ONLUS

25.-31.08.	Teilnahme an der Bildungs- und Freizeitwoche in der Lichtenburg, Nals
September 2019	
Anfang Sept.	Teilnahme an der Bergwanderwoche des Blindenverbandes
07.09.	Grillfest für Familien blinder und sehbehinderter Kinder im Blindenzentrum St. Raphael
30.09.	Auftakt zum Kurs „Kreatives Gestalten mit Ton“ (jeweils montagvormittags und mittwochnachmittags)
Oktober 2019	
19.-26.10.	Herbstfreizeitwoche für Junggebliebene im Blindenzentrum St. Raphael
November 2019	
21.-24.11.	Teilnahme am internationalen Schachturnier im Blindenzentrum St. Raphael
29.11.-01.12.	Teilnahme am Herbstwochenende im Blindenzentrum
Dezember 2019	
06.12.	Nikolausfeier
24.12.	Weihnachtsfeier
31.12.	Silvesterfeier

Weitere regelmäßige **Freizeitveranstaltungen**:

- montags wird immer ein Kegelnachmittag organisiert;
- mittwochs ist Sporttag mit Turnen, Schwimmen, Sauna und anschließend Barabend;
- dienstags und freitags werden Ausflüge organisiert;
- monatlich werden die Geburtstagsfeiern für die Heimbewohner ausgerichtet;
- an den Wochentagen finden die Heimbewohner Beschäftigung und Zeitvertreib in der Bastelrunde, bei Karten- und anderen Freizeitspielen sowie beim Singen und Musizieren und im Rahmen der Musiktherapie.

Bozen, 04.01.2019

Nikolaus Fischnaller, Präsident